



Stellungnahme der Volkshilfe Wien – Projekt "A G´spia für´s Tier" zur Novelle des Tabakgesetzes, TPD2

(Umsetzung der EU-Richtlinie 2014/40/EU über die Herstellung, die Aufmachung und den Verkauf von Tabakerzeugnissen und verwandten Erzeugnissen, hiernach TPD2)

Wien, am 21. Jänner 2016

per Email an.

leg.tav@bmg.gv.at

begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at

Sehr geehrte Frau Bundesministerin Dr.ⁱⁿ Oberhauser,
sehr geehrte Damen und Herren!

Die Volkshilfe Wien betreibt seit März 2015 im Rahmen der Wiener Wohnungslosenhilfe das Projekt "A G´spia für´s Tier". Das Unterstützungsprogramm für NutzerInnen mit und ohne Haustiere der Wiener Wohnungsloseneinrichtungen und ihren MitarbeiterInnen hat die Wohnplatzsicherung und den Abbau von Vermittlungsrisiken zum Ziel.

Besonderes Augenmerk wird dabei auf Schulungen der NutzerInnen, der MitarbeiterInnen und auf Einzelfallhilfe bei Problemfällen gelegt. Der gezielte Einsatz von Sozialarbeit in Kooperation mit Tiertraining soll den TierhalterInnen ermöglichen, ihre Wohnplätze zu erhalten, denn nur gut geschulte TierbesitzerInnen stellen ein geringeres Risiko sowohl für weitere Einrichtungen der Wiener Wohnungslosenhilfe als auch für den ersten Wohnungsmarkt dar.

Eine Lebensperspektive mit nachhaltiger Integration in den Wohnungsmarkt soll somit unterstützt, verwirklicht und gehalten werden.

Bezugnehmend auf die geplante Novelle des Tabakgesetzes, würde dies eine massive Einschränkung der Tätigkeit im Projekt bedeuten, da JTI als Unterstützer des Projekts agiert.

JTI fungiert als wichtiger Förderpartner und ermöglicht dadurch die Betreuung von Zielgruppen, die durch Förderungen der öffentlichen Hand nicht zur Gänze abgedeckt werden kann. Die Kooperation mit PartnerInnen in der Wirtschaft ermöglicht somit die Umsetzung neuer, innovativer Projektideen, um einen bestehenden Bedarf auch gegenüber den Fördergebern nachweisen zu können. Das Interesse von JTI, das soziale Engagement in angemessenem Ausmaß auch Öffentlichkeitswirksam darzustellen, ist aus unserer Sicht nachvollziehbar.

Volkshilfe Wien gemeinnützige BetriebsgmbH A G´spia für´s Tier

Breitenfurter Straße 336, 1230 Wien, Tel.: +43 676 8784 512, Fax: +43 1 865 23 73-207, E-Mail: groschopf@volkshilfe-wien.at

www.volkshilfe-wien.at, [www.facebook.com/Volkshilfe Wien](https://www.facebook.com/VolkshilfeWien)

FN 443962 k; Handelsgericht Wien; DVR: 0048445

Erste Bank, IBAN: AT66 2011 1000 0515 4235, BIC: GIBAATWW



Wir danken für die Kenntnisnahme unserer Anmerkung.

Mit freundlichen Grüßen

DSA Sabine Rauscher
Projektleitung „A G´spia für´s Tier“

Volkshilfe Wien gemeinnützige BetriebsgmbH
A G´spia für´s Tier

Breitenfurter Straße 336, 1230 Wien, Tel.: +43 676 8784 512, Fax: +43 1 865 23 73-207, E-Mail:
groschopf@volkshilfe-wien.at

www.volkshilfe-wien.at, [www.facebook.com/Volkhilfe Wien](https://www.facebook.com/VolkhilfeWien)

FN 443962 k; Handelsgericht Wien; DVR: 0048445

Erste Bank, IBAN: AT66 2011 1000 0515 4235, BIC: GIBAATWW